

Beginn: 18:00 Uhr
 Ende: 18:30 Uhr

Sitzung-Nr: 01/hf/004/2020
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 09.07.2020

**in der Turnhalle der Grundschule Annweiler, Schulstraße 9, 76855 Annweiler am Trifels
 stattgefundene 4. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Verbandsgemeinde Annweiler am
 Trifels**

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 03.07.2020 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 29.06.2020 schriftlich eingeladen.

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Bürgermeister

Christian Burkhart	
--------------------	--

Erster Beigeordneter

Werner Kempf	
--------------	--

Beigeordneter

Ulrich Böck	
-------------	--

Reiner Niederberger	
---------------------	--

Ausschussmitglied

Thomas Kiefer	
---------------	--

Klaus Kirsch	
--------------	--

Mathias Geenen	
----------------	--

Dirk Müller-Erdle	
-------------------	--

Werner Schreiner	
------------------	--

Steffen Kremser	
-----------------	--

Ratsmitglieder

Anja Mohra	
------------	--

stellv. Ausschussmitglied

Artur Bretz	
-------------	--

Hans-Günter Gerstle	
---------------------	--

Romy Schwarz	Vertretung für Herrn Dominik Rubiano Soriano
--------------	--

Fraktionsvorsitzende

Lena Hirschinger	
------------------	--

Verwaltung

Gabi Spies	
------------	--

Schriftführer

Christina Abele	
-----------------	--

Abwesend:

Ausschussmitglied

Dominik Rubiano Soriano	entschuldigt
-------------------------	--------------

Thomas Dietrich	entschuldigt
-----------------	--------------

Christiane Huber	entschuldigt
------------------	--------------

Andre Neumayer	entschuldigt
----------------	--------------

stellv. Ausschussmitglied

Torsten Hertel	Vertretung für Frau Christiane Huber; entschuldigt
----------------	--

Ernst Spieß	Vertretung für Herrn Dietrich Thomas - entschuldigt
-------------	---

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Information über die Auftragsvergaben - Nachträge - im Rahmen des Eilentscheidungsrechts des Bürgermeisters an die Fa. elunet GmbH; hier Netzwerkerweiterung des Verwaltungsgebäudes
Vorlage: 01/503/I/251/2020
 - 2 Auftragsvergaben
 - 2.1 Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung einer Firma für die Entwicklung digitaler Elemente für das Projekt "Tourismus mit Profil"
Vorlage: 01/509/VII/003/2020
 - 2.2 Weitere Auftragsvergaben
 - 3 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
 - 4 Anfragen
 - 5 Informationen
-

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben

- 1 Information über die Auftragsvergaben - Nachträge - im Rahmen des Eilentscheidungsrechts des Bürgermeisters an die Fa. elunet GmbH; hier Netzwerkerweiterung des Verwaltungsgebäudes
Vorlage: 01/503/I/251/2020**

Zur Durchführung der Baumaßnahme „Netzwerkerweiterung Verwaltungsgebäude“ wurden 3 Angebote eingeholt. Billigster Bieter war die Firma elunet GmbH, 07422 Blankenborn, zum Preis von 24.744,21 Euro brutto. Die entsprechende Auftragsvergabe erfolgte am 03.02.2020. Die Arbeiten sollen Anfang Juni durchgeführt werden.

Im Zuge der Vorbereitungsarbeiten wurde allerdings festgestellt, dass verschiedene Arbeiten außerhalb des regulären Dienstbetriebes durchgeführt werden müssen, insbesondere Austausch der Netzwerkdosen, Verlegung der Kabelwege sowie der Umgestaltung der Verteilerschränke. Hierfür fallen gemäß 1. Nachtragsangebot vom 18.05.2020 Mehrkosten i.H.v. 5.335,21 Euro an.

Der geplante Netzwerkausbau sollte ursprünglich in zwei Bauabschnitten erfolgen.

Zunächst war vorgesehen, die vorhandenen Netzwerkkabel von den Verteilerschränken zu den Netzwerkdosen an jedem Arbeitsplatz zu belassen und lediglich die Patchfelder und Netzwerkdosen zu tauschen.

Im zweiten Schritt sollte die Neuverkabelung zu den Arbeitsplätzen erfolgen. Da es sich bei den vorhandenen Netzwerkkabeln um Kabel der Klasse CAT5e handelt, gingen alle Beteiligten bei der Planung davon aus, dass diese noch vollkommen ausreichend seien, obwohl diese bereits rd. 25 Jahre alt sind.

Während der vorbereitenden Arbeiten wurden durch die Firma elunet GmbH, teilweise die vorhandenen Kabel sowie Patchfelder und Netzwerkdose neu verkabelt, wie ursprünglich vorgesehen. Dabei wurde festgestellt, dass die vorhandenen Kabel trotz des ersten, positiven Anscheins nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprechen und nicht, wie geplant, beibehalten werden können. Mit den alten Netzwerkkabeln könne nicht garantiert werden, dass eine ausreichende und zufriedenstellende Performance gewährleistet werden kann, was jedoch im Hinblick auf die neue Serverumgebung zwingend notwendig wäre.

Im Altbau wurde festgestellt, dass ein Austausch der Patchfelder und Netzwerkdosen derzeit nicht realisierbar ist, da dort überall Unterputzdosen verbaut wurden und die Kabel ebenfalls unter Putz verlegt sind. Ein Austausch wie im Neubau sei deshalb nicht möglich. Die Netzwerkverkabelung im Altbau soll daher neu geplant und erneuert werden. Dadurch entfallen entgegen des ursprünglichen Auftrags verschiedene Positionen. Unter Berücksichtigung dieser Fakten ergeben sich laut 2. Nachtragsangebot vom 19.05.2020 Mehrkosten i.H.v. 20.534,11 Euro.

Die Kosten für das neue Kabel (Cat7 – Kabel, ca. 8000 m) belaufen sich auf rd. 3.751,83 Euro brutto. Zusätzlich fallen noch rd. 1.000,00 Euro für Kernbohrungen an.

Auf Grund der o. g. Feststellungen betragen die Mehrkosten für die Durchführung dieses Projekts rd. 30.621,67 Euro brutto.

Zur Gewährleistung einer zukunftssicheren Netzwerk-Infrastruktur und zur Vermeidung etwaiger, sich im Nachgang ergebender weiterer Mehrkosten, wurden die o.g. Aufträge durch Bürgermeister Christian Burkhart, im Benehmen mit den Beigeordneten, im Rahmen des Eilentscheidungsrechts, gemäß § 48 GemO vergeben.

2 Auftragsvergaben

2.1 Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung einer Firma für die Entwicklung digitaler Elemente für das Projekt "Tourismus mit Profil"

Vorlage: 01/509/VII/003/2020

Die Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels wurde als eine der Siegerkommunen im landesweiten Wettbewerb „Tourismus mit Profil“ ausgewählt. Die beantragte Fördersumme liegt bei 148.000 € bei einem Eigenanteil in Höhe von 10 %.

Das Projekt umfasst die Umsetzung eines Trifels-Erlebnis-Wegs mit analogen und digitalen Stationen und einer App, die Ausweisung von Trifelsblicken in der Verbandsgemeinde, die intensivere Vermarktung des öffentlichen Nahverkehrs für Touristen, insbesondere die Busverbindung zur Burg Trifels, ein Trifelsvesper zur besseren Einbindung regionaler Produkte in das touristische Angebot, sowie Informationsveranstaltungen über touristischen Angebote für Einheimische.

Die digitalen Elemente umfassen einen Audioguide für die einzelnen Stationen, den Wegverlauf in einer digitalen Kartenansicht, die Einbindung von Texten, Bildern, Audiodateien und Filmen zu den historischen Themen und AR-Elemente, um den Weg besonders für Familien und Schulklassen attraktiv zu gestalten. Gerade die AR-Elemente sind in der touristischen Angebotslandschaft noch nicht so verbreitet und bieten so ein Alleinstellungsmerkmal. Die digitalen Elemente werden in einer App für den Nutzer zusammengefasst.

Für die Umsetzung der digitalen Elemente am Trifels-Erlebnis-Weg inkl. der Darstellung in einer App sind im Förderantrag 45.000 € netto bzw. 53.550 € brutto beantragt und genehmigt. Eine entsprechende Angebotsanfrage wurde an 4 Firmen versandt. Drei davon haben ein Angebot abgegeben. Das günstigste Angebot ist von der Firma rooom AG in Jena und liegt bei 37.950 € netto bzw. 45.160,50 € brutto. Die Firma ist mit dem Thema vertraut, sie hat u.a. in Thüringen einen Dinosaurier-Erlebnispfad mit AR und App umgesetzt.

Die anderen beiden Angebote liegen bei 57.600 € bzw. 96.606 € netto.

Das Büro für Tourismus empfiehlt dem Ausschuss, den Auftrag an die rooom AG in Jena zu erteilen.

Frau Abele erläutert kurz die geplanten Maßnahmen am Trifels-Erlebnis-Weg.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

2.2 Weitere Auftragsvergaben

Es lagen keine weiteren Auftragsvergaben vor.

3 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Es liegen Spenden über jeweils 12.000 € für soziale Zwecke für 2018 und 2019 vor.

Der Beschluss für die Annahme Spende im Jahr 2018 wird einstimmig gefasst. Der Beschluss für die Annahme Spende im Jahr 2019 wird einstimmig gefasst.

4 Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

5 Informationen

Es wurde bereits in der Presse über das KuLaDig - Projekt berichtet, an dem die Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels teilnimmt. Die Durchführungsphase hat jetzt begonnen, Studentinnen haben vor Ort Filmmaterial aufgenommen und werden nun die Inhalte in Abstimmung mit der Projektleitung und dem Projektteam vor Ort aufbereiten und bis Ende des Jahres veröffentlichen.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer